

**85/2021      Rundschriften**

Ergeht per E-Mail an:

1. den Präsidenten der Österreichischen Ärztekammer
2. alle Obleute und Obleute-Stellvertreter der Landeskurien niedergelassene Ärzte
3. die Präsidenten jener Landesärztekammer, die aufgrund ihrer Berufsausübung Angehörige der Kurie niedergelassene Ärzte sind:  
Präs. Dr. Jonas, Präs. Dr. Reisner, Präs. Dr. Wechselberger
4. den Obmann der Bundessektion Ärzte für Allgemeinmedizin und approbierte Ärzte
5. den geschäftsführenden Obmann der Bundessektion Fachärzte sowie die drei Bundessprecher
6. den Obmann der Bundessektion Turnusärzte
7. Dr. Ludwig Gruber als BKAÄ-Vertreter

sowie zur Information an:

8. alle Landesärztekammern

Wien, 04.11.2021  
DI NÖ/MM

**Betrifft: Information zur IT-Sicherheitskonzeptplattform der Österreichischen Ärztekammer**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Bundeskurie niedergelassene Ärzte der Österreichischen Ärztekammer möchte Sie über den Start des neuen Servicetools „IT-Sicherheitskonzept“ für niedergelassene Ärztinnen und Ärzte informieren.

Mit zunehmender Digitalisierung in der Medizin, aber auch in unserem täglichen Alltag, rückt das Thema Datensicherheit immer mehr in den Fokus. Gerade für Ärztinnen und Ärzte, die im Rahmen ihrer Tätigkeit Gesundheitsdaten erzeugen, ist Datensicherheit daher ein zentraler Punkt. Die einschlägigen Gesetze verpflichten Ärztinnen und Ärzte zum Ergreifen wirksamer Maßnahmen zur Gewährleistung der Datensicherheit. „Gesundheitsdiensteanbieter haben auf Basis eines IT-Sicherheitskonzeptes alle getroffenen Datensicherheitsmaßnahmen zu dokumentieren“, heißt es zum Beispiel im Gesundheits-telematikgesetz § 8 Abs 1. „Aus dieser Dokumentation muss hervorgehen, dass sowohl der Zugriff als auch die Weitergabe der Daten ordnungsgemäß erfolgt und die Daten Unbefugten nicht zugänglich sind.“ Dazu kommen noch Bestimmungen des Datenschutzgesetzes, des Ärztegesetzes und Verpflichtungen aus Verträgen mit den Sozialversicherungen, die es zu befolgen gilt.

Im Rahmen eines mehrjährigen Projektes stellt Ihnen nunmehr die Bundeskurie niedergelassene Ärzte der Österreichischen Ärztekammer eine Möglichkeit zur Verfügung, ein „IT Sicherheitskonzept“ für Ihre Ordination/en zu erstellen. Das erfolgt mittels einer Online-Selbstevaluierung, die Sie auf dieser Webseite durchführen können. Sie können Teile des Fragebogens auch von Ihrem/n externen IT Dienstleister/n beantworten lassen. Die Auswertung der Antworten, die Sie abschließend erhalten, zeigt Ihnen, wie ausgereift Ihre Vorsichtsmaßnahmen in Sachen IT-Sicherheit zum gegenwärtigen Stand sind und welche konkreten Maßnahmen Sie ergreifen können, um diesen Status weiter zu verbessern.

Wie kann ich diese Möglichkeit in Anspruch nehmen und wie funktioniert dies?

Der Login zur Plattform funktioniert über das Anmeldesystem „Single-Sign-On“ der Österreichischen Ärztekammer über die URL: <https://itsicherheitskonzept.aerztekammer.at/>

Beim IT-Sicherheitskonzept handelt es sich um einen kostenlosen Online-Fragenkatalog mit ca. 370 Elementen, mit dem Kapitel für Kapitel die Dokumentation so präzise, zeitsparend und einfach wie möglich abgearbeitet werden kann. Sie können den Katalog entweder vollständig oder schrittweise ausfüllen und zu jedem Zeitpunkt wieder einsteigen, wo Sie sich zuletzt bei der Überarbeitung befunden haben. Einige ergänzende Funktionen – wie die Delegation von Fragestellungen an die Dienstleister – ersparen Ihnen Zeit bei der Erarbeitung des Konzepts.

Die finale Auswertung des Fragebogens gibt Ihnen eine Übersicht über das Sicherheitsniveau in Ihrer Ordination. Zusätzlich bietet Ihnen dieser Überblick die Möglichkeit, zusätzlich benötigte Maßnahmen in der Ordination zu setzen, sodass eine bestmögliche Sicherheit der Daten vorhanden ist.

Im Vorfeld wurden auch die Arztsoftwarehersteller über das kommende Service-Tool der Österreichischen Ärztekammer in Kenntnis gesetzt. Sollten Sie die Funktion – einzelne Fragestellungen Ihren Dienstleistern zu navigieren – in Anspruch nehmen, kontaktieren Sie diesen bitte im Vorfeld und klären Sie ab, ob dieser jene Dienste zur Verfügung stellt. Bitte beachten Sie, dass hier auch zusätzliche Kosten entstehen können.

Ab welchem Zeitpunkt startet das IT-Sicherheitskonzept?

Der Roll Out der Plattform startet ab dem 22. November 2021 für alle niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte in Österreich. Ab diesem Zeitpunkt haben Sie die Möglichkeit via Selbstevaluierung das IT-Sicherheitskonzept zu starten. Zusätzlich werden in den nächsten Wochen erweiterte Informationen für Sie zur Verfügung gestellt.

Für Rückfragen zur IT-Sicherheitsplattform wurde eine **eigene IT-Support Hotline** eingerichtet. Die Serviceline ist von 9:00 - 17:00 Uhr, Montag bis Freitag unter der Nummer +43 1 3589359 erreichbar.

Mit freundlichen Grüßen

  
VP MR Dr. Johannes Steinhardt  
Obmann



  
a.o. Univ. -Prof. Dr. Thomas Szekeres  
Präsident